

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 240.

Donnerstag den 13. October

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Kreissynode in Halle.

Die Kreissynode der Stadt-Ephorie Halle ist heute am 12. October unter Vorstz des Superintendenten D. Franke im Sitzungssaale der Stadtverordneten um 10 Uhr zusammengetreten. Voran ging um 8 Uhr eine gottesdienstliche Feier, bei der Oberpfarrer Weicke die Predigt hielt. Theilnehmer an derselben sind zunächst sämtliche Geistliche an den Kirchen der Ephorie, außerdem je ein aus der Mitte der Gemeindefürherenräthe gewähltes weltliches Mitglied, nämlich die Herren Justizrath Fritsch (Marienkirche), B. A. Hildenhagen (St. Ulrich), D. Dähne (St. Moriz), Director Kramer (St. Georg), Gerichtsr. Balcke (St. Laurentius).

Kirchliche Anzeige.

Zu St. Ulrich: Freitag den 14. October Abends 8 Uhr Missionsstunde Herr Oberdiaconus P. Sidel.

Herausgeber: Dr. Hasemann.

Bekanntmachungen.

B e s c h l u ß.

Der über das Vermögen des Kaufmanns und Fabrikanten **Conrad Hillmann** von hier eröffnete Konkurs ist durch Vertheilung der Masse beendet. Der Gemeinschuldner ist nicht für entschuldbar erachtet.

Halle a/S., am 30. September 1864.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Die Erneuerung der Loose

zur 4. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts spätestens am 18. October Abends 6 Uhr bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Lotterie-Einnehmer **Lehmann.**

Holz-Auction.

Donnerstag den 13. October Nachmittags 2 Uhr sollen auf dem Hanssack eine Partie Brennholz gegen baare Zahlung verkauft werden.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in gutem baulichen Stande in Halle ist mit 700 \mathcal{R} . zu verkaufen. Zu erfragen vor dem Geistthor Nr. 6 b. **G. Kämmig.**

Ein neugeb. Haus vor der Stadt mit 8 Stuben u. einem c. 1 Morgen gr. Platz, zu **Fabrikanlagen, Braunkohlenformerei** od. sonst. gewerbl. Zwecke passend, ist bei 800 \mathcal{R} . Anz. für 4200 \mathcal{R} . zu verk. d. Sekr. **Kleist**, Schmeerstr. 16.

Täglich frisch gebrannten **Coffee**, extrafeine **Raffinade** und **Melisse**, frische **Bamberger Schmelzbutter**, beste **Glème-Rosinen**,

Lager von **Thee**, **Chocolade** u. **Vanille** empfiehlt **Albert Türpen**, Schmeerstraße 14.

Vollständig assortirtes **Cigarren-, Rauch- und Schnupftabacks-Lager** bei **Albert Türpen.**

Gardinen

in allen gangbaren Breiten und Qualitäten, von den einfachsten bis zu den elegantesten Sorten, empfiehlt in reicher Auswahl zu den **billigsten Preisen**

Wilhelm Walter,
Leipzigerstraße Nr. 92.

Stroh-Verkauf

Magdeburger Chaussee Nr. 15.



Ungar-Weine.

Süßen Ungar, Muscatreben, à Flasche	12 Sgr.
Nedenburger Ausbruch,	22 1/2 Sgr.
Muster Ausbruch,	25 Sgr.
Serber Ober-Ungar,	25 =
Tokayer Ausbruch,	35 =

empfehl't in feinst'er Qualit'é

Gustav Gramm, Leipzigerstraße im „goldenen Löwen.“

Magdeb. Sauerkohl,

à U. 10 S., offerirt

Fr. Böhneke, Geiststraße Nr. 21.

Magdeburger Sauerkohl à U. 1 Sgr.
empfehl't **C. Bloßfeld, alter Markt Nr. 20.**

Gutes Hausbackenbrod à U. 9 S. beim
Bäckermeister Hartmann, Moritzkirche Nr. 4.

Alle Sorten gutes **Mehl**, noch von altem,
gutem Getreide fabricirt; alle Sorten gut kochende
Hülsenfrüchte, so wie beste **griesler Waaren**
empfehl't **S. Barth.**

Gerstenschrot, beste Qualität, so wie **Rog-
gen- und Weizenkleie**, guten **Safer**, alle
Sorten **Getreide** sind billig zu haben bei
S. Barth, Leipzigerstraße Nr. 40.

Eine Handschuhabmaschine steht billig zum
Verkauf **Moritzkirche Nr. 1, 1 Tr.**

Eine Wiege und einen Wasserständer verkauft
Rathhausgasse Nr. 5.

Ein gebrauchtes Sopha verkauft billig
Rathhausgasse Nr. 17.

Einen Lehrburschen sucht
Karl Geist, Tapezier und Decorateur.

Ein sehr gut gearbeitetes theilweise noch neues
Möblement, bestehend in 1 Sopha, 2 Sophatis-
schen, 1 Goldrahmspiegel, 4 Stühlen, 1 Waschtisch,
1 Kammerdiener, 1 Kleiderständer, ist ver-
änderungshalber billig zu verkaufen
Geiststraße Nr. 50, im Hofe.

Auf dem Kohlenplaz „Anhalt'scher Bahnhof
an der Diemitzer Chaussee sind stets „**Knorpel-
u. Förderkohlen**“ von unserer Grube Grep-
pin bei Bitterfeld vorrätbig und halten wir uns
zur gefälligen Abnahme bestens empföhlen.

Stange & Zeising.

Reugstiefeln werden gut und schnell
zur Nacht gebracht **Freudenplan Nr. 2.**
Mende, Schuhmachermeister.

Zwei Schweine zu verkaufen

fl. Ulrichsstraße Nr. 35.

Unterricht in allen weiblichen Arbeiten
ertheilt **Kindern M. Sezoldt, Brunos-
warte Nr. 1a, 2 Tr. rechts.**

Unterrichtsanzeige.

Ein von der Königlichen Prüfungs-Commission
in den Schulwissenschaften geprüf'ter Lehrer, welcher
Schüler für die lateinische und die Realschule, so
wie Schülerinnen für die höhere Töchter'schule vor-
bereitet, und der ihnen, außer dem Elementar-
unterrichte, Unterricht in der deutschen Sprache, im
richtigen Sprechen und im richtigen Schreiben, im
Rechnen und im Schönschreiben, in der lateinischen,
griechischen, französischen und englischen Sprache
ertheilt, kann noch einige aufnehmen.

Halle a. S., gr. Ulrichsstraße Nr. 28, part. rechts.

Nachdem ich meine Stellung als Assistenz-Arzt
an der Königlichen Klinik aufgegeben habe, habe
ich mich hier als **praktischer Arzt** niederge-
lassen. Meine Wohnung **Leipzigerstraße 108**
nahe dem Markte im Hause des Herrn Eisenhänd-
ler **Arthur Haack**. Meine Sprechstunden Mor-
gens bis 9 Uhr, Nachmittags 2 1/2 — 4 Uhr.

Dr. Täufert, praktischer Arzt.

Wäsche wird gesucht zum Waschen, Glocken
und Brennen von Frau **Wagner, Glaserwitwe,**
Friedrich's Haus am Bad Wittekind, Giebi-
chenstein. — Die Wäsche wird abgeholt und pünkt-
lich wieder abgeliefert.

Beschäftigung im Bogenschreiben oder
andere Schreibarbeit wird gesucht

kleine Ulrichsstraße Nr. 13, im Laden.

Maurergesellen finden Arbeit, so lange es die
Witterung erlaubt.

Le Clerc, Maurermeister, Taubengasse Nr. 2.

Arbeiter von 17 bis 20 Jahren finden
dauernde Beschäftigung bei

S. F. Sildebrand, Moritzthor Nr. 5.



Die Strohhut-Fabrik von A. Berger, Brüderstraße 13,
empfehl't ihr Lager von **Filzhüten neuester Façon** für Damen u. Kinder,
sowie **Waschen, Modernisiren u. Färben** getragener Herren- u. Damen-Filzhüte.

Hutfaçons, Federn u. Strohhöhlen bei

A. Berger.

Junge Mädchen, welche das Strohhutnähen gründlich erlernen wollen, können sich melden bei

A. Berger.

Ein neues Taschentuch liegen geblieben im Laden

Brüderstraße Nr. 13.

Einem Tischler auf gute dauernde Arbeit sucht
Geiststraße Nr. 50.

Ein Hausbursche gesucht gr. Steinstraße Nr. 7.

Ein **Laufbursche** wird verlangt
Neunhäuser Nr. 4.

Zum Kohlensteinabladen wird eine Frau gesucht
lange Gasse Nr. 18.

Strickerinnen finden dauernde Beschäftigung
A. Danneberg, gr. Klausstraße Nr. 33.

Ein junges anständiges Mädchen von außerhalb wird als Ladendemoisell zum sofortigen Antritt gesucht.

Franz Seckert, Conditior, Markt Nr. 17.

Eine Aufwartung wird sogleich gesucht
Geiststraße Nr. 60, 1 Tr. hoch.

Junge Mädchen, welche das Schneidern gründlich erlernen wollen, können sich melden
Geiststraße Nr. 58, parterre rechts.

Ein solides Mädchen für die Küche und Hausarbeit gesucht
gr. Steinstraße Nr. 5.

Eine möblirte Stube mit Kammer sofort zu vermieten
gr. Steinstraße Nr. 5.

Ein ordentl. Mädchen zur Aufwartung sogleich gesucht
Leipzigerstraße 83, 3 Tr.

Ein Mädchen oder einzeln stehende Frau wird sogleich zur Aufwartung gesucht Ober-Leipzigerstraße Nr. 40, 1 Tr. Eingang: Martinsgasse.

Eine anständige Aufwartung wird gesucht
gr. Ulrichsstraße Nr. 56, 3 Tr.

Ein Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht
Martinsgasse Nr. 4.

Eine anständige Aufwartung in der Nähe des Kirchthores wird sogleich gesucht. Näheres bei
Hrn. Kaufmann **Sille**, Geiststraße Nr. 71.

Ein ordentliches und ehliches Mädchen findet sogleich Dienst gr. Brauhausgasse 28, 1 Tr. rechts.

1 St., Kammer und Zubehör ist 1. Januar zu beziehen
Jägergasse Nr. 1.

Eine ruhige Mietherin sucht in einem anständigen Hause eine Wohnung von 2 heizb. St., 1 K. u. Zubeh. Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. s. w. ist jetzt zu vermieten und zum 1. Januar 1865 zu beziehen Parz Nr. 11, am Geistthor.

3 St., 3 Kammern, Küche, Entrée, sind jetzt zu vermieten und 1. April zu beziehen
Jägergassenecke Nr. 1.

Ein Logis für 38 \mathcal{R} an ruhige Miether zu vermieten und 1. Januar zu beziehen
gr. Klausstraße Nr. 25.

Eine Wohnung im Preise von 32 \mathcal{R} . an ruhige Leute zu vermieten gr. Brauhausgasse 19; auch ist daselbst eine Wasserpumpe zu verkaufen.

In meinem Hause, Brüderstraße Nr. 14, ist die Parterre-Wohnung von 4 Stuben, 2 Kammern, großer Küche zc., als Geschäftslocal passend, zu vermieten und 1. April 1865 zu beziehen.

Adolph Züdel.

Eine Stube und Kammer zu vermieten
Liliengasse Nr. 12.

Zwei kleine Stuben sind zu vermieten und sofort zu beziehen
gr. Wallstraße Nr. 44.

Ein möbl. Zimmer in der Nähe des Theaters ist sofort zu verm. Näheres Unterberg 25, 3 Tr.

Alter Markt Nr. 25 ist eine möblirte Stube zu vermieten.

Eine gut möblirte Stube und Kammer kann sofort bezogen werden gr. Steinstraße Nr. 1.

Aug. Linde.

Möblirte Wohnung kann sofort oder später bezogen werden
Leipzigerstraße Nr. 22, 1 Tr.

Möblirtes Zimmer mit Kammer mit brillanter Aussicht zu vermieten Leipzigerstraße 58, 2 Tr.

Anständige Schlafstellen offen gr. Steinstraße 46.

Das Lehmann'sche Puz-Geschäft, gr. Ulrichsstraße 50, 1. Etage,
empfehlte seine **Pariser Modelle** im feinsten Geschmack und werden Modernisirungen alter Gegenstände auf's Prompteste ausgeführt. **Blousen** in Wolle von 2 *Rh.* das Stück.

Federn-Waschen und Brennen binnen einigen Stunden im
Lehmann'schen Puz-Geschäft, gr. Ulrichsstraße Nr. 50, 1 Treppe.

Verkauf großer starker leerer Kisten große Ulrichsstraße Nr. 50.

Von **Damen- und Kindermänteln** und **Paletots** in den geschmackvollsten Façons empfing
foeben eine neue Sendung **Heinrich Stephan,** große Steinstraße Nr. 5.

Gummischuhe reparirt dauerhaft **Schlag,** Schuhmachermeister, gr. Märkerstraße 18.

ZUR GUTEN QUELLE.

Heute Donnerstag den 13. October
grosses Instrumental- und Vocal-Concert
unter Mitwirkung eines berühmten Komikers. **Das Bier ist extrafein.**
Victor Schädlich.

Schlafstelle offen kl. Klausstraße 5. **Seider.**

Ein Rechnungsbuch über entnommenes Eisen
verloren. Abzugeben beim
Schmiedemeister **Müller,** Leipzigerstraße 62.

Ein blaues, gehäkeltes Gelbbörtschen, mit Geld,
Schlüssel, Fingerhut, von der Promenade bis Sie-
bichenstein verloren. Gegen Belohnung abzugeben
kl. Klausstraße Nr. 8, 1 Tr.

Verloren

ein Ring mit 3 großen und 2 kleinen Schlüsseln.
Abzugeben gr. Steinstraße 71. **Jacob Simon.**

Freyberg's Salon.

Donnerstag den 13. October **Abend-Concert.**
Zur Aufführung kommt u. A.: Duvert. 3. Op. „Fi-
delio“ von Beethoven, Duvert. 3. Op. „Hunyady
Laszlo“ von Erkel, Duvert. 3. Op. „Lodoiska“
von Cherubini, „Der Neuigkeitskrämer“ Potp.
von Gung'l &c.
Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Rocco's Etablissement.

Donnerstag den 13. October
Concert

der
Neuen Halle'schen Capelle.
Anfang Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*
C. Hoffmann.

Stadttheater in Halle.

Donnerstag den 13. October: **Der Trouba-
dour.** Große Oper in 4 Akten von Verdi.

Freitag den 14. Octbr. Auf vieles Verlangen:
Bajazzo und seine Familie. Volksstück in
5 Akten von H. Marr.

Sonnabend den 15. October: Erstes Gastspiel
des Herrn **Hendrichs** vom Königl. Hoftheater zu
Berlin. Erhöhere Preise. Alles Nähere später.

Abonnementpreise zu den 6 Vorstellungen: Par-
quet 3 *Rh.*, Balkon 4 *Rh.*, Fremdenloge 5 *Rh.*

Gummischuhe rep. a. dauerh. **Wolff,** Rathhausg. 4.

Geld gefunden. Abzubolen große Ulrichs-
straße Nr. 13 beim Hausmann **Hammer.**

**Herrn Fr. Bertram zum 49. Ge-
burtstage einen herzlichen Glückwunsch.**

Familien-Nachrichten.

Heute früh 8 $\frac{1}{2}$ Uhr starb nach langen aber
schweren Leiden unser geliebter Sohn **Gustav** in
einem Alter von 4 Jahren und 11 Tagen.

H. Altendorf und Frau.

Heute Nachmittag um 3 Uhr starb nach vier-
wöchentlichem schweren Krankenlager unser jüngstes
beißgeliebtes Kind **Marie** im Alter von 5 Jahren.
Diese Trauer-Nachricht widmen allen Verwandten
und Freunden **Pisler und Frau.**

Halle, den 11. October 1864.